

Behandlungspflege – Leistungsübersicht

Nr.	Leistungsart	Leistungsbeschreibung
1	Blutdruckmessung	Messung des Blutdrucks z. B. bei Medikamenteneinstellung
2	Blutzuckermessung	Messung des Blutzuckers z. B. zur Bestimmung der Insulintherapie
3	Infusion s. c. legen, wechseln, entfernen	z. B. Flüssigkeitsgabe unter die Haut
4	Inhalation	Unterstützung beim Richten eines Inhalationsgerätes oder eines Dosieraerosols
5	i. m. Injektion	Verabreichen eines Medikaments in den Muskel
6	s. c. Injektion	Insulin Verabreichen des Insulins unter die Haut
7	s. c. Injektion – sonstige Medikamente	Verabreichen eines Medikaments unter die Haut
8	Richten von Injektionen	Vorbereiten einer Spritze
9	Kälteträger auflegen	Auflegen von Kälteträgern z. B. bei Verletzungen oder Entzündungen
10	Verabreichen von Medikamenten	Medikamentengabe über Mund, Nase, Auge, Haut
11	Richten einer Tagesdosierbox	Medikamente für einen ganzen Tag stellen
12	Richten einer Wochen-dosierbox	Medikamente für eine ganze Woche stellen
13	Stützende/stabilisierende Verbände anlegen	Verband zur Ruhigstellung einer verletzten Körperregion
14	Wundverbände anlegen und wechseln	Wunden versorgen nach ärztlicher Anordnung
15	Kompressionsverband an- und ablegen	Beine wickeln, z. B. bei Wassereinlagerungen
16	Kompressionsstrümpfe KKL I	anziehen „Stützstrümpfe“ an- und ausziehen

Abrechnung

Für die Erbringung der Behandlungspflege stellt der behandelnde Arzt eine „Verordnung häuslicher Krankenpflege“ aus, welche zur Kostenübernahme an die Krankenkasse geschickt wird.

Der Pflegedienst rechnet die erbrachten Leistungen direkt mit der Krankenkasse ab.

Als Zuzahlung fallen für den Versicherten pro Jahr für einen Zeitraum von 28 Tagen 5 Prozent der Rechnungssumme des Pflegedienstes an. Für die Zuzahlung erhält der Versicherte eine Rechnung von seiner Krankenkasse.